

Quelle: www.metavital.eu

Über welche Wellenart erzeugt das Metavital® Human System die Eingangsinformation?

Die von Metavital® Human System genutzten Photonenwellen sind Teilchenwellen. Photonenwellen sind langsamer als das Licht und für unser Auge nicht sichtbar. Ein Teilchen stößt das nächste an und so wird der Impuls weitergegeben. Teilchenwellen sind in der Physik so genannte Longitudinal Wellen, also gerichtete Wellen in Richtung eines Feldzeigers. In der Mathematik nennt man diese Welle Skalarwelle.

Welche Signale sendet das Metavital® Human System aus?

Das System sendet einen Reiz an den Körper. Das Sende-Signal besteht aus einem unspezifischen Photonen Frequenzgemisch, auch Rauschsignal genannt, in einem Frequenzband von 343 THz bis 10 GHz, auch als Biophotonenband nach Prof. Fritz Albert Popp bezeichnet.

Welche Signale empfängt das Metavital® Human System?

Der Körper selbst sendet auch ein sehr schwaches unspezifisches Rauschsignal ab. Durch das vom System gesendete Rauschsignal kommt es durch Resonanz zu einer Signalverstärkung mit dem körpereigenen Rauschsignal. Dieses Rauschsignal ist messbar, durch technische Filter und einen bestimmten mathematischen Algorithmus kann die in diesem Rauschsignal enthaltene Information ermittelt werden. Dies ergibt die Antwort des biologischen Systems.

Die Reaktion, also die Antwort des biologischen Systems auf den Reiz (rechts- und linksdrehender Spin) wird stets mit Nord- und Südpolung aufgezeichnet.

Aus der Antwort mit Nordpolung wird die blaue Kurve (Synonym für YIN - Anabole Funktion - Struktur) und aus der mit Südpolung die rote Kurve (Synonym für YANG - Katabole Funktion - Stoffwechsel bzw. Funktion der Struktur) gebildet.

Was und wie wird eigentlich mit dem Metavital® Human System gemessen?

Welche physikalischen Parameter/Größen sind es?

Die Testung verläuft über einen entscheidenden Zwischenschritt: Gemessen werden nicht statische Niveaus sondern labile Konstellationen durch Provokation (Anstoß des Systems in negative Richtung Spin – Drehrichtung) und deren Reaktion auf diese Provokation. Physikalisch gesehen wird zunächst nur die Rauschfeldverstärkung gemessen. Über technische Filter und mathematische Algorithmen (wir sprechen hier von Kreuzkorrelation und Autokorrelation) wird das Nutzsignal isoliert und mit den relevanten Gewebe-Frequenzen aus der Datenbank verglichen. Stark vereinfacht ausgedrückt funktioniert es im Prinzip wie Radio hören

oder Fernsehen. Es wird aber nicht nur gemessen sondern auch gesendet! Das ist mit entscheidend. Denn wir messen nur Reaktionen eines biologischen Systems auf ausgewählte Reize.

Wodurch unterscheiden sich radionische Geräte von NLS-Systemen? In der Radionik werden die natürlichen Skalarwellenstrahlungen genutzt. Diese Strahlung ist jedoch gewissen Schwankungen unterworfen, d.h. die Strahlung kann am Morgen anders sein als am Abend. Sie kann auch durch das Wetter oder andere Faktoren veränderbar sein. Bei den Skalarwellengeräten von Prof. Meyl und dem **Metavital® Human System** ist jedoch eine gleichmäßige Skalarwelle durch den Frequenzgenerator sichergestellt.

Das Metavital® Human System vergleicht die aktuellen Messdaten mit den Messdaten einer Datenbank, um Abweichungen zu ermitteln. Wie stellt das System sicher, dass die "bestehenden Messdaten" der Datenbank gesunde Normaldaten sind.

Das System ist so konzipiert, dass es immer die gespeicherten Etalons (Schwingungsmuster) mit den aufgenommenen körpereigenen Schwingungen vergleicht. Das bedeutet, dass das Programm „sauber“ programmiert sein muss. Allerdings gibt es auch die Etalone mit pathologisch veränderten Schwingungsmustern, z.B. die Krankheitsbilder, psychovegetative Belastungen, E-Smog usw. Deswegen ist eine sorgfältig und akribisch dargestellte Datenbank für die NLS-Systeme sehr wichtig. Momentan beinhaltet die Datenbank des Metavital® Human Systems mit der Software „Pathfinder“ 43 Register und darunter auch ein sehr ausführliches Psychomodul. Neue Frequenzgemische werden unter kontrollierten Bedingungen in einem Labor gemessen und in die Datenbank eingespielt. Qualität ist unser Hauptkriterium bei der Herstellung und Weiterentwicklung unserer Systeme.